

Landwirtschaftliche Nutzflächen
B H Bo W K L
 B: Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11, A2, G11, G12) und Gärten (P21); 5.166 m² Versiegelung, 14.325 m² Überbauung und 750 m² vorübergehende Inanspruchnahme
 H: Bauzeitliche Beeinträchtigung durch Bauarbeiten und dauerhaft verbleibende Verfestigungen der Gewässerverbauungen
 L: Beeinträchtigung von Lebensräumen von bodenbrütenden Vogelarten

Feuchtlebensräume
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust Feuchtlebensräume (Gewässer, Säume und Staudenfluren, Größelwälder, Sumpfbiosphäre - F13, F211, F212, K123, R111, B113); 251 m² Versiegelung, 2.855 m² Überbauung, 709 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 84 m² Beeinträchtigung
 H: Bauzeitliche Beeinträchtigung durch Bauarbeiten und dauerhaft verbleibende Verfestigungen der Gewässerverbauungen
 W: Vorübergehende Beeinträchtigung durch Bauarbeiten und dauerhaft verbleibende Verfestigungen der Gewässerverbauungen
 L: Beeinträchtigung von Lebensräumen von bodenbrütenden Vogelarten

Hecken und Feldgehölze
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von Verbuchung, Vorwald, Hecken und Feldgehölzen (B112, B113, B212, W214-W208); 8 m² Versiegelung, 2.931 m² Überbauung, 1.297 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 381 m² Beeinträchtigung
 H: Beeinträchtigung von hecken- und gehölzbrütenden Vogelarten

Extensivwiesen
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von extensiv genutzten Wiesen (G211, G212, G221) und frischen Staudenfluren (K122); 338 m² Versiegelung, 2.954 m² Überbauung und 6.161 m² vorübergehende Inanspruchnahme
 H: Beeinträchtigung von Lebensräumen von bodenbrütenden Vogelarten

Wälder
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von Wäldern (L113, L113-WW, L122, L213, L62, N222); 324 m² Versiegelung, 1.474 m² Überbauung, 8.583 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 9.138 m² Beeinträchtigung
 H: Beeinträchtigung von gehölzbrütenden Vogelarten

Straßenbegleitgrün
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von Straßenbegleitgrün (V51) und Grünwegen (V33); 27.013 m² Versiegelung und 73.997 m² Überbauung

Biotope- und Nutzungstypen
 (Biotopverlust zur Anwendung der Bayerischen Konzeptionsverordnung)

- Biotopefunktionen**
- L - Laub(misch)wälder**
 - L111 Eichen-Hainbuchenwälder wechsellagerter Standorte, junge Ausprägung
 - L112 Eichen-Hainbuchenwälder wechsellagerter Standorte, mittlere Ausprägung
 - L113 Eichen-Hainbuchenwälder wechsellagerter Standorte, alte Ausprägung
 - L113-099 Eichenwälder trockener Standorte, mittlere Ausprägung
 - L213 Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis stauener Standorte, alte Ausprägung
 - L62 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, mittlere Ausprägung
 - L63 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, alte Ausprägung
 - N - Nadel(misch)wälder**
 - N22 Strukturreiche Nadelbäume, mittlere Ausprägung
 - W - Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen**
 - W1 Vorwälder auf naturnah entwickelten Böden
 - W2-entw.
 - B - Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen**
 - B13 Stark verbuchte Grünlandschänke und initiales Gehölzstadium
 - B112 Mischgehölze/Hecken
 - B113 Sumpfbiosphäre
 - B114 Auengehölze
 - B115 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - B22 Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
 - B31 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
 - B310 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - B313 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
 - B32 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
 - B33 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung
 - B42 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung
 - A - Acker**
 - A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verminderter Vegetationsdecke
 - G - Grünland**
 - G11 Intensivgenutztes Grünland, brachgrün
 - G21 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G22 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G23 Mäßig artenreiche sennen- oder birnenreiche Feuchtwiesen und Nasswiesen
 - G24 Artarme oder brachgrüne Pfeifergewässer
 - R - Röhrichte und Großseggenriede**
 - R11 Gebirgsröhrichte außerhalb der Verlandungsgrenze, Schilf-Landröhrichte
 - K - Säume, Ruderal- und Staudenfluren**
 - K11 Artarme Säume und Staudenfluren
 - K2 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - frischer bis mäßig trockener Standort
 - K23 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standort
 - F - Fließgewässer**
 - F13 Deutlich verbuchte Fließgewässer
 - F21 Gräben, naturnah
 - F22 Gräben mit naturnaher Entwicklung
 - P - Freiflächen des Siedlungsbereichs**
 - P21 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
 - P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
 - P32 Sportplatz-Erkundungstagen, mit geringem Versiegelungsgrad
 - Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen**
 - P4 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
 - Kerngebäude der Land- und Energiewirtschaft**
 - P4 Kerngebäude der Land- und Energiewirtschaft
 - X - Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete**
 - X2 Industrie- und Gewerbegebiete
 - X12 Einzelgebäude im Außenbereich
 - V - Verkehrsflächen**
 - V11 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt
 - V31 Rad-Fußwege und Wirtschaftswegen, versiegelt
 - V32 Rad-Fußwege und Wirtschaftswegen, befestigt
 - V33 Rad-Fußwege und Wirtschaftswegen, unbefestigt
 - V51 Grünflächen und Gehölzbestände jünger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Sonstiges

- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Wohngebiet
- geplantes Wohngebiet
- Mischgebiet
- Gewerbegebiet

Habitatfunktionen

- Tiere**
- Seltene Tierarten**

Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
CS	Colaptes cafer	Gebirgsfalschb.
ED	Empidonax traillii	Spanische Fälsch.
FL	Alcedo atropurpurea	Feldfälsch.
GD	Empidonax griseus	Geldfälsch.
HM	Muscivora cyathrocephala	Heidorn
MF	Muscivora borealis	Nachtorn
MN	Muscivora borealis	Dunkler Weidenknopf
ZE	Pipilo erythrophthalmus	Zwergfinkenmaus
ZF	Pipilo erythrophthalmus	Zwergfinkenmaus
 - Vorkommen von Großem Weidenknopf
 - Höhlen-Biotopbäume

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- SPA-Gebiet "Schwefelwälder Becken und nördliches Steigerwaldvorland"
- Bodendenkmal
- Verschütteres Bodendenkmal
- Geschützter Biotop nach § 30 Naturschutz
- Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
- Ausgeschaltete gemäß Dekret über (Stand 4/2002)

Konfliktkennzeichnung

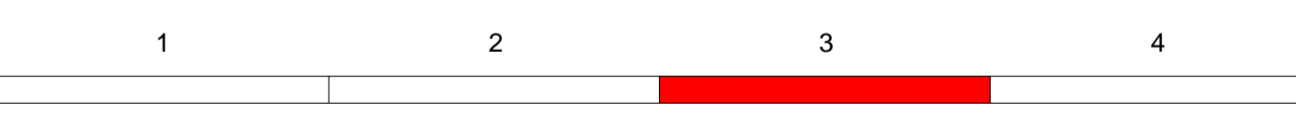
- Hecken und Feldgehölze**
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von Hecken, Vorwäldern, Hecken und Feldgehölzen
 H: Bauzeitliche Beeinträchtigung durch Bauarbeiten und dauerhaft verbleibende Verfestigungen der Gewässerverbauungen
 L: Beeinträchtigung von Lebensräumen von bodenbrütenden Vogelarten

Funktionskennzeichnungen

- Flächenbezogen bewertete Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BiotopV)
- Nicht flächenbezogen bewertete Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BiotopV)
- Bodenfunktionen
- Wasserfunktionen
- Klimafunktionen
- Landschaftsfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- Widerriss 50 m an der bestehenden Bundesstraße
- Widerriss 50 m an der geplanten Maßnahme
- Grenze des Baufelds
- Gemeinde- und Gemarkungsgrenze
- Drainageleitungen



Entwurf/Beauftragter: Miriam Glanz Landschaftsarchitektin	Bestell-Nr.: 11/2020 gezeichnet: 11/2020 geprüft: L. Weller	Bestell-Nr.: 11/2020 M. Glanz
Am Wachholchweg 23 97618 Lauterbachhausen Tel. 09771 - 98769 Fax: 09771 - 2482	Blatt-Nr.: 25/14 Dauer: 25.14 LBR 8286 Schweinfurt Ba 8 Objekt: B 286, Schweinfurt - Gerolzhofen (B8)	
Staatliches Bauamt Schweinfurt Mantelberg Straße 14 97422 Schweinfurt Tel. 09712030-0, Fax 09712030-402, E-Mail: postamt@stbaw.bayern.de	bestellt: 11/2020 gezeichnet: 07.12.2020 geprüft: P.M.L.	
	PSP-Nr.: 0425-4880001-08 Projekt: 806_0000002	

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt Straße / Assch.-Nr. / Station: B286_045_1973 - B286_045_0279	Unterrisse / Blatt-Nr.: 19.2/3 Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan Bau-km 1+720 bis 2+550 Maststab: 1 : 1000
B 286, Schweinfurt - Gerolzhofen - Enzlar (B 8)	
Anbau Überholfahrtstreifen	
Abschnitt 2 nördlich Unterspiesheim	
Bau-km 0+000 - Bau-km 3+280	
aufgestellt: Staatliches Bauamt Schweinfurt	
Dr. Fachl, M. Biedner Schweinfurt, den 14.12.2020	